



Modulkatalog

Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Programmformat: Minor 60

Studienstufe: Bachelor

Gültig ab: Herbstsemester 2019

[Erstellt am 01.04.2019]

Modulgruppen des Programms

Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Poetik und literarische Ästhetik

Literatur im Dialog

Theoretische und praktische Perspektiven

Philologische und interdisziplinäre Vertiefungen

Der Modulkatalog enthält sämtliche beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms. Die semesterbezogenen Informationen finden Sie jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis.

Es werden nicht alle Wahlmodule im Modulkatalog dargestellt, und wenn, dann lediglich als Schablonen, die in der Semesterplanung konkretisiert werden. Alle Informationen zu Wahlmodulen finden Sie jeweils im aktuellen Vorlesungsverzeichnis.



Prolegomena (Littérature - Letteratura - Literatura)

06SM410-002

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Attestation des prestations d'études reconnues dans le cadre d'éléments de cours e-learning.
Attestato di crediti di studio acquisiti nell'ambito dei corsi e-learning.
Certificación de rendimiento académico en módulos e-learning.

Unterrichtssprache Français - Italiano - Español etc.

Lehrformen Sonstiges

Lernziel

Les étudiant-e-s s'initient à différents approches et concepts-clé communs aux études des littératures romanes, se familiarisent avec les outils numériques, apprennent à organiser leurs études individuelles et à interagir en équipe de travail (dans des environnements virtuels et réels), en entrant en contact avec la totalité des langues romanes. Gli studenti e le studentesse conoscono approcci diversi e concetti chiave comuni allo studio delle letterature romanze, familiarizzano con gli strumenti digitali, imparano ad organizzare lo studio individuale e ad interagire in lavori di gruppo (in ambiente virtuale e reale), entrando in contatto con tutte le lingue romanze. Los y las estudiantes adquieren enfoques diferentes y conceptos clave propios de las literaturas románicas; se familiarizan con las herramientas digitales; aprenden a organizar su estudio individual y a trabajar en grupo —en un ambiente virtual y real—, entrando en contacto con las otras lenguas románicas.

Allgemeine Beschreibung

Le module comprend des matériels écrits et audiovisuels élaborés dans toutes les langues romanes, et alterne entre des séances en ligne, comportant séquences vidéo, matériel d'approfondissement et exercices, et les rencontres sous formes de tutorats et travaux d'équipe. Il modulo offre materiali scritti e audiovisivi in tutte le lingue romanze e alterna sedute online (con sequenze video, materiali di approfondimento ed esercizi) a incontri in presenza (con tutorati e lavoro in gruppi). El módulo ofrece materiales de aprendizaje escritos y audiovisuales en todas las lenguas románicas y alterna las clases en línea —con secuencias de vídeo, materiales de profundización y ejercicios— con encuentros presenciales a través de tutorías y trabajos en grupos.

Voraussetzungen

aucune - nessuna - ninguna



Grundlagen der AVL (Basisseminar)

06SM504-001

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

schriftliche Arbeit: Diese besteht aus einem Essay im Umfang von 5-8 A4-Seiten (ca. 15'000 Zeichen). Das Thema wird mit der Lehrperson des Basisseminars vereinbart. Abgabetermin der Arbeit ist jeweils Ende November des laufenden Semesters.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Erwerb praktischer und systematischer Grundkenntnisse der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft. Wer das Modul besteht, ist für den weiteren Verlauf des BA-Studiums darauf vorbereitet, innerhalb eines vorgegebenen Rahmens eine literaturwissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln, zu recherchieren und schliesslich eine erste wissenschaftliche Arbeit zu verfassen.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul richtet sich an Studienanfängerinnen und -anfänger und bietet eine grundlegende Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft. Im Zentrum stehen die gemeinsame Lektüre und intensive Diskussion konkreter Primärtexte (Close Reading): von der Antike bis zu digitalen Schreibprojekten des 21. Jahrhunderts. Dazu werden begleitend Grundfragen der Literaturtheorie und Poetik diskutiert (Was ist Literatur?) sowie elementare Formen von Text-Text- sowie von Text-Kontext-Beziehungen erörtert (literarische Übersetzungen, Beziehungen der Literatur zu anderen Künsten, Medien, Wissensgebieten und kulturellen Bezugsfeldern). Darüber hinaus werden Grundbegriffe sowie basale Techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens eingeübt (Textanalyse, Entwickeln einer Fragestellung, Strukturieren einer wissenschaftlichen Arbeit, Recherchieren, Argumentieren, Zitieren, Bibliografieren etc.).

Voraussetzungen

-



Lesepraxis

06SM504-002

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis mündliche Prüfung: Die Prüfungstermine werden auf der Webseite der Abteilung AVL kommuniziert.

Unterrichtssprache Deutsch, Französisch und Englisch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Die Studierenden kennen einen Kanon aus AVL-relevanten Texten sowie die Problematik der Kanonbildung.

Allgemeine Beschreibung

Mithilfe einer Leseliste werden im Selbststudium grundlegende literarische und theoretische Texte gelesen. Die Liste steht auf der Webseite der Abteilung AVL zum Download bereit und ist mit einer Anleitung versehen. Die Liste dient der Einübung in die Lesepraxis und gleichzeitig der Erweiterung des Lektürehorizonts mit Blick auf Texte, die im Studium von wiederkehrendem Interesse sind. Die Textauswahl motiviert dazu, in Form von Stichproben eine handhabbare Vielfalt literarischer Texte aus unterschiedlichen Sprachräumen, historischen Epochen und Gattungen bzw. Formen kennenzulernen. Zum anderen hält sie dazu an, sich mit grundlegenden Texten und Überlegungen aus dem Bereich der Poetik und Literaturtheorie auseinanderzusetzen. Dabei soll die Leseliste explizit auch dazu anregen, eigene Antworten auf die Frage nach den möglichen Kriterien eines Ein- oder Ausschlusses bestimmter Texte aus einem ‚Kanon‘ – wie demjenigen einer Leseliste – zu formulieren.

Voraussetzungen

-



Forschungsarbeit Poetik und Lektüre

06SM504-003

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 2-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit von 12-15 Seiten (ca. 30'000 Zeichen inkl. Titelblatt, Fussnoten und Literaturverzeichnis): Spätester Abgabetermin der Hausarbeit ist bei einer Buchung im Frühlingsemester der 15. Dezember desselben Jahres, bei einer Buchung im Herbstsemester der 15. Juni des folgenden Jahres. Eine Abgabe der Hausarbeit mit Anrechnung fürs laufende Semester ist jeweils bis 15. Juni bzw. 15. Dezember möglich.

Unterrichtssprache Deutsch, Französisch oder Englisch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Eigenständiges Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit aufgrund von Kenntnissen, die im Selbststudium sowie in Lehrveranstaltungen erworben worden sind.

Allgemeine Beschreibung

Die Forschungsarbeit Poetik und Lektüre besteht in einer selbständig geplanten und durchgeführten wissenschaftlichen Hausarbeit, die sich in Form einer explizit reflektierenden Lektüre mit der Poetik eines bestimmten Textes oder verschiedener Texte bzw. Artefakte auseinandersetzt. Die Hausarbeit wird bei einer Lehrperson der AVL geschrieben, bei der mindestens eine Lehrveranstaltung bereits besucht worden ist oder gleichzeitig besucht wird. Ein Leitfaden zum Verfassen wissenschaftlicher Hausarbeiten steht auf der Webseite der Abteilung AVL zum Download bereit. Das Thema der Hausarbeit wird in einer Sprechstunde vereinbart.

Voraussetzungen

-



[Poetik und Produktionsästhetik (Ba-Seminar)]

06SM504-s01

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Erwerb exemplarischer Kenntnisse im Bereich der Modulthematik, die mündlich präsentiert und gegebenenfalls in der "Forschungsarbeit zur Poetik und Lektüre" (separates Modul) vertieft werden

Allgemeine Beschreibung

Lektüre, Analyse und Diskussion von Texten aus dem Bereich Poetik und Produktionsästhetik

Voraussetzungen

-



[Literaturtheorie und literarische Ästhetik (Ba-Seminar)]

06SM504-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Erwerb exemplarischer Kenntnisse im Bereich der Modulthematik, die mündlich präsentiert und gegebenenfalls in der "Forschungsarbeit zur Poetik und Lektüre" (separates Modul) vertieft werden

Allgemeine Beschreibung

Lektüre, Analyse und Diskussion von Texten aus dem Bereich Literaturtheorie und literarische Ästhetik

Voraussetzungen

-



Forschungsarbeit zur Dialogizität der Literatur

06SM504-004

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

2-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

schriftliche Arbeit von 12-15 Seiten (ca. 30'000 Zeichen inkl. Titelblatt, Fussnoten und Literaturverzeichnis): Spätester Abgabetermin der Hausarbeit ist bei einer Buchung im Frühlingsemester der 15. Dezember desselben Jahres, bei einer Buchung im Herbstsemester der 15. Juni des folgenden Jahres. Eine Abgabe der Hausarbeit mit Anrechnung fürs laufende Semester ist jeweils bis 15. Juni bzw. 15. Dezember möglich.

Unterrichtssprache

Deutsch, Französisch oder Englisch

Lehrformen

Selbststudium

Lernziel

Eigenständiges Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit aufgrund von Kenntnissen, die im Selbststudium sowie in Lehrveranstaltungen erworben worden sind

Allgemeine Beschreibung

Die Forschungsarbeit zur Dialogizität der Literatur besteht in einer selbständig geplanten und durchgeführten wissenschaftlichen Hausarbeit, die sich mit der jeweils spezifischen Beziehung eines literarischen Textes oder mehrerer Texte zu anderen Texten oder Medien auseinandersetzt (dazu gehören literarische Übersetzungen sowie die verschiedenen Beziehungen der Literatur zu anderen Künsten, Medien, Wissensgebieten und kulturellen Bezugsfeldern). Die Hausarbeit wird bei einer Lehrperson der AVL geschrieben, bei der mindestens eine Lehrveranstaltung bereits besucht worden ist oder gleichzeitig besucht wird. Ein Leitfaden zum Verfassen wissenschaftlicher Hausarbeiten steht auf der Webseite der Abteilung AVL zum Download bereit. Das Thema der Hausarbeit wird in einer Sprechstunde vereinbart.

Voraussetzungen

-



[Literatur und die Künste (Ba-Seminar)]

06SM504-s03

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Erwerb exemplarischer Kenntnisse im Bereich der Modulthematik, die mündlich präsentiert und gegebenenfalls in der "Forschungsarbeit zur Dialogizität der Literatur" (separates Modul) vertieft werden

Allgemeine Beschreibung

Lektüre, Analyse und Diskussion von Texten aus dem Bereich Literatur und die Künste

Voraussetzungen

-



[Literatur und Übersetzung/Mehrsprachigkeit (Ba-Seminar)]

06SM504-s04

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Erwerb exemplarischer Kenntnisse im Bereich der Modulthematik, die mündlich präsentiert und gegebenenfalls in der "Forschungsarbeit zur Dialogizität der Literatur" (separates Modul) vertieft werden

Allgemeine Beschreibung

Lektüre, Analyse und Diskussion von Texten aus dem Bereich Literatur und Übersetzung/Mehrsprachigkeit

Voraussetzungen

-



[Cours de communication]

06SM390-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung: à la fin du semestre.

Unterrichtssprache Français

Lehrformen Übung

Lernziel

Étude de la communication sous diverses formes, tant orale qu'écrite.

Allgemeine Beschreibung

Les étudiantes et les étudiants développent des connaissances et des compétences en communication ; dans un contexte général (analyse de discours, de publicité, etc.) ainsi que dans un contexte académique (communication scientifique).

Voraussetzungen

Niveau B2 en français recommandé.



[Forschung und Praxis (Übung)]

06SM504-s05

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis dokumentierte praktische Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Erwerb praktischer Kenntnisse im Bereich der Modulthematik

Allgemeine Beschreibung

Einübung grundlegender praktischer Fertigkeiten in einem bestimmten Bereich der AVL (z.B. Übersetzung, Schreib- und Medienpraxis, Literaturvermittlung oder Mitarbeit in Forschungsprojekten)

Voraussetzungen

-



[Lektürekurs (Übung)]

06SM504-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis dokumentierte praktische Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Vertiefte Lektürekennntnisse durch intensive Beschäftigung mit einem Text oder verschiedenen Texten aus einem bestimmten Zusammenhang

Allgemeine Beschreibung

Das Modul besteht aus einem Lektürekurs. Gelesen, analysiert und diskutiert werden literarische und/oder theoretische Texte, die einen längeren Atem voraussetzen und in einem üblichen Seminarablauf nicht mit der nötigen Tiefe behandelt werden können.

Voraussetzungen

-



Hermeneutik

Hermeneutics

06SM160-006

Anbietende Organisationseinheit PhF: Philosophisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Übungen

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Kenntnis grundlegender hermeneutischer Prinzipien und verschiedener Formen der Textauslegung; grundlegende Fähigkeiten der Interpretation philosophischer Texte aus unterschiedlichen Epochen

Allgemeine Beschreibung

In diesem Modul wird das Auslegen und Interpretieren philosophischer Texte geübt. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Herausforderungen kennen, die verschiedenartige philosophische Texte sowohl der Gegenwart als auch vergangener Epochen an die Leserinnen und Leser stellen. Sie üben exegetisches Arbeiten und das Close Reading.

Voraussetzungen

-



Positionen der klassischen Filmtheorie

06SM255-004

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Filmwissenschaft

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Ziel ist das Erlangen von grundlegenden filmtheoretischen Kompetenzen und Erkenntnissen über klassische theoriegeschichtliche Positionen und die sie begleitenden Debatten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Allgemeine Beschreibung

Die Vorlesung führt ein in Grundmodelle des klassischen filmtheoretischen Denkens, so etwa in den Diskurs der frühen Kinodebatte, in Hugo Münsterbergs mentalen Konstruktivismus, Béla Balázs' physiognomische Theorie, Rudolf Arnheims gestaltpsychologisches Konzept, in die russischen Montagetheorien oder die französischen Konzepte der «Photogénie» bei Jean Epstein und Louis Delluc und der «visuellen Idee» bei Germaine Dulac; sie stellt Siegfried Kracauers soziologischen Blick auf das Kino vor und vergleicht seine Realismuskonzeption mit der von André Bazin. Ungeachtet des metatheoretischen Charakters der Vorlesung ist es ein Anliegen, anhand von Beispielen die Beziehungen zwischen theoretischem Denken und historischer Filmpraxis nachzuzeichnen. Ziel ist es, Kompetenzen für ein integratives Verständnis der filmtheoriegeschichtlichen Entwicklungen zu stärken und so die kritisch-analytische Reflexionsfähigkeit für aktuelle Mediendiskurse zu fördern.

Voraussetzungen

-



Ansätze der modernen Filmtheorie

06SM255-005

Anbietende Organisationseinheit PhF: Seminar für Filmwissenschaft

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingssemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Ziel ist das Erlangen von grundlegenden filmtheoretischen Kompetenzen und Kenntnissen über moderne theoriegeschichtliche Ansätze und ihre Problemfelder in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.

Allgemeine Beschreibung

Die Vorlesung widmet sich konkreten Fragestellungen der modernen Filmtheorie und bettet deren Entwicklung in die interdisziplinäre Debatte ein. Sie konzentriert sich auf ausgewählte Ansätze der modernen Filmtheorie ab den 1960er Jahren. Diese eröffnen immer wieder neue und heute noch aktuelle Sichtweisen auf Film und Kino: sei es aus der Perspektive der Zeichentheorie (Semiologie / Semiotik), der Erzähltheorie (Narratologie / Neo-Formalismus), der Genre- oder der Dokumentarfilmtheorie, der Rezeptionforschung, der Psychoanalyse und der feministischen Theorie, der Filmphilosophie oder der digitalen Abbildung etc. Ungeachtet des metatheoretischen Charakters der Vorlesung wird angestrebt, die abstrakten Modelle durch Beispiele anschaulich zu machen und also mit der filmischen Praxis zu verbinden. Ziel ist es, die Kompetenz zur theoretischen und methodologischen Reflexion über Film und Kino zu fördern und den analytisch-kritischen Blick auf aktuelle Mediendiskurse zu schärfen.

Voraussetzungen

-



Texte zur indischen Literatur

06SM330-056

Anbietende Organisationseinheit PhF: Asien-Orient-Institut

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio (schriftliche Arbeit 75%, Referat 25%)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden kennen Grundwerke und Gattungen der indischen Literatur und können diese historisch einordnen. Sie können Inhalte und literarische Strukturen von Werken der indischen Literatur benennen und kennen charakteristische Merkmale der literarischen Genres. Sie können Aspekte der Wirkungsgeschichte von Literatur und aktuelle Debatten anhand ausgewählter Werke erläutern. Sie können das erworbene Fachwissen anhand ausgewählter Fragestellungen und unter Anwendung der Regeln wissenschaftlichen Arbeitens im vorgegebenen Umfang strukturiert mündlich präsentieren und schriftlich darstellen.

Allgemeine Beschreibung

Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundwerke und Gattungen der indischen Literatur unter Einbeziehung ihrer historischen, sozialen, kulturellen usw. Kontexte. Es werden repräsentative Werke aus verschiedenen Epochen und aus unterschiedlichen Genres in Übersetzung gelesen und deren Inhalte und Kontexte anhand ausgewählter Sekundärliteratur diskutiert.

Voraussetzungen

-



Skandinavien im europäischen Kontext – Moderne

06SM360-211

Anbietende Organisationseinheit PhF: Deutsches Seminar

ECTS Credits 9

Angebotsmuster 2-semesterig, Beginn jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftlich kompetent mit interkulturellen Fragen in Bezug auf die neueren Literaturen der skandinavischen Länder umzugehen. Sie lernen, die entsprechenden Texte in einem europäischen Kontext (vorzugsweise im deutschsprachigen Raum) zu verorten und selbständig über Fragen der Vermittlung von kulturellem Wissen zu reflektieren.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Modul stehen die Analyse von Literatur als ko- und kontextgebundenes Kulturrem sowie interkulturelle Aspekte der neueren skandinavischen Literaturen im Fokus. Dabei werden sowohl die wissenschaftlichen Kompetenzen der Teilnehmenden vertieft als auch interkulturelle Vermittlungsaufgaben gestaltet.

Voraussetzungen

-



Literary Histories: Cultural Contexts

06SM440-223

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Englisch Seminar
ECTS Credits	6
Angebotsmuster	2-semesterig, Beginn im Herbstsemester
Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	Portfolio: schriftliche Arbeit (4/5), Lernportfolio (1/5)
Unterrichtssprache	Englisch
Lehrformen	Seminar

Lernziel

Students will be able to: (a) outline the key historical facts relevant to the topic of their course; (b) explain the interrelationship between this historical context and the primary texts discussed in class; (c) formulate sustained literary critical arguments that take into account the cultural and generic conventions of the time; (d) write mid-length literary critical essays; (e) present the findings of their literary critical and historical research in other formats (e.g. short input papers, posters, visual essays, short presentations, leading a class discussion, etc.); (f) engage in open and constructive academic debates with their peers; (g) list a number of useful techniques to read and understand difficult secondary texts.

Allgemeine Beschreibung

This module will focus on the historical intersection, conflicts, and continuities between literary and other types of discourse (medical, juridical, scientific, etc.; e.g. Utopian discourse in politics and literature, the concept of human rights in the novel and beyond, medical thought and disability narratives, voting rights and feminist literature, etc.).

Voraussetzungen

Students are required to have passed an introductory module in literature at Bachelor level. The level of English language skills required for this course should correspond to the level achieved on successful completion of the Language Skills and Culture introductory module.



Literary Histories: Genres and Themes in Literature and Culture

06SM440-224

Anbietende Organisationseinheit PhF: Englisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 2-semesterig, Beginn im Herbstsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: schriftliche Arbeit (4/5), Lernportfolio (1/5)

Unterrichtssprache Englisch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Students will be able to: (a) outline the key historical facts relevant to the topic of their course; (b) explain the interrelationship between this historical context and the primary texts discussed in class; (c) formulate sustained literary critical arguments that take into account the cultural and generic conventions of the time; (d) write mid-length literary critical essays; (e) present the findings of their literary critical and historical research in other formats (e.g. short input papers, posters, visual essays, short presentations, leading a class discussion, etc.); (f) engage in open and constructive academic debates with their peers; (g) list a number of useful techniques to read and understand difficult secondary texts.

Allgemeine Beschreibung

This module will examine one particular genre, with an emphasis on how the genre is continually re-shaped in response to broader cultural and historical change (e.g. the sonnet tradition, love poetry through the ages, the detective novel from its origins to the present, versions of the picaresque, tragedy from Shakespeare to Arthur Miller, etc.).

Voraussetzungen

Students are required to have passed an introductory module in literature at Bachelor level. The level of English language skills required for this course should correspond to the level achieved on successful completion of the Language Skills and Culture introductory module.



Literary and Cultural Analysis: Texts and Their Afterlives

06SM440-226

Anbietende Organisationseinheit PhF: Englisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 2-semesterig, Beginn im Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: schriftliche Arbeit (4/5), Lernportfolio (1/5)

Unterrichtssprache Englisch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Students will be able to: (a) outline the key theoretical concepts relevant to the topic of their course; (b) comment on - and position themselves within - major controversies surrounding these terms; (c) formulate sustained literary critical arguments that employ and engage with some of these core concepts; (d) write mid-length literary critical essays; (e) present the findings of their literary critical research and theoretical explorations in other formats (e.g. short input papers, posters, visual essays, short presentations, leading a class discussion, etc.); (f) engage in open and constructive academic debates with their peers; (g) list a number of useful techniques to read and understand difficult secondary texts.

Allgemeine Beschreibung

This module focuses on how texts are revived, rewritten, and re-imagined - and on the theoretical concepts that allow us to conceptualize these processes of appropriation (e.g. contemporary retellings of the Trojan War, The Hogarth Shakespeare Series, Frankenstein and His Hideous Progeny, Robinsonades then and now, etc.).

Voraussetzungen

Students are required to have passed an introductory module in literature at Bachelor level. The level of English language skills required for this course should correspond to the level achieved on successful completion of the Language Skills and Culture introductory module.



Literary and Cultural Analysis: (Post-)Colonial Perspectives

06SM440-228

Anbietende Organisationseinheit PhF: Englisches Seminar

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 2-semesterig, Beginn im Frühlingsemester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: schriftliche Arbeit (4/5), Lernportfolio (1/5)

Unterrichtssprache Englisch

Lehrformen Seminar

Lernziel

Students will be able to: (a) outline the key theoretical concepts relevant to the topic of their course; (b) comment on - and position themselves within - major controversies surrounding these terms; (c) formulate sustained literary critical arguments that employ and engage with some of these core concepts; (d) write mid-length literary critical essays; (e) present the findings of their literary critical research and theoretical explorations in other formats (e.g. short input papers, posters, visual essays, short presentations, leading a class discussion, etc.); (f) engage in open and constructive academic debates with their peers; (g) list a number of useful techniques to read and understand difficult secondary texts.

Allgemeine Beschreibung

This module focuses on Anglophone literature as shaped by a centuries-long history of colonial expansion, oppression, and exchange, placing particular emphasis on postcolonial and/or transnational approaches to the study of literature (e.g. poetry in colonial America, the Canadian novel, an introduction to Liberian literature, the transatlantic slave trade in contemporary fiction and drama, etc.)

Voraussetzungen

Students are required to have passed an introductory module in literature at Bachelor level. The level of English language skills required for this course should correspond to the level achieved on successful completion of the Language Skills and Culture introductory module.



Literaturgeschichte(n)

06SM480-005

Anbietende Organisationseinheit PhF: Slavisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes 2. Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden erarbeiten sich einen Überblick über spezifische Literaturgeschichten der Slavischen Literaturen und Theorien der (Literatur-)Geschichtsschreibung.

Allgemeine Beschreibung

Die Vorlesung gibt einen vergleichenden Überblick über die Slavischen Literaturen und fragt danach, wie Literaturgeschichte gemacht wird, wie fiktional Geschichtsschreibung ist, welche "Geschichten" Literaturgeschichte erzählt: Epochengeschichte, Gattungsgeschichte, Geschichte der poetischen Verfahren, wie Literatur auf Geschichtsschreibung reagiert, diese kommentiert und wie Literatur selbst Geschichte schreibt.

Voraussetzungen

Literaturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse



Grundlagen Griechisch

30SM_Gr_GI

Anbietende Organisationseinheiten ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: Der Leistungsnachweis besteht aus diversen kleinen Lernkontrollen während des Semesters (total 50%) und einer Abschlussprüfung am Ende des Semesters (50%).

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen

Lernziel

Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz und Wortbildung und kennen die Haupterscheinungen der griech. Grammatik (Formenlehre, Syntax). Sie sind in der Lage, adaptierte und einfache griechische Texte zu verstehen und zu übersetzen. Sie können Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher und zweisprachige Textausgaben) nutzen. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand eines Lehrmittels die Grundlagen der griechischen Sprache in Formenlehre, Syntax und Vokabular vermittelt. Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur behandelt. Die sprachlichen Kenntnisse entsprechen (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) A2. Die Anmeldung zum Modul erfolgt über das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Grundlagen Griechisch" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Grundlagen Griechisch" als Pflichtmodul enthalten.

Voraussetzungen

keine



Griechisch II (Graecum)

30SM_Gr_II

Anbietende Organisationseinheiten ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühlingssemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, Wiederholungsprüfung oder erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: Der Leistungsnachweis besteht aus Lernkontrollen während des Semesters (total 1/3) und einer schriftlichen (1/3) und mündlichen (1/3) Abschlussprüfung am Ende des Semesters.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen

Lernziel

Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen griechischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der Grammatik (Formenlehre, Syntax), zuerst noch anhand eines Lehrbuches. Sie sind in der Lage, griechische Originaltexte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch zu analysieren. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der griechischen Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand von adaptierten und später Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst v.a. Prosatexte (insbesondere Platon). Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen. Die "Einführung in die homerische Sprache" erfolgt in einem Blockkurs. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2. Die Anmeldung zum Modul erfolgt über das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Griechisch II (Graecum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Griechisch II (Graecum)" als Pflichtmodul enthalten.

Voraussetzungen

erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Griechisch"



Grundlagen Latein

30SM_Lat_GI

Anbietende Organisationseinheiten ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1- oder 2-semesterig, Beginn jedes Semester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio (Lernkontrollen, 50%; Abschlussprüfung, 50%)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen

Lernziel

Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der klassischen lateinischen Sprache in Wortschatz und Wortbildung und kennen die HAUPTERSCHEINUNGEN der lat. Grammatik (Formenlehre, Syntax). Sie sind in der Lage, einfache lateinische Texte zu verstehen und zu übersetzen. Sie können Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher und zweisprachige Textausgaben) nutzen. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der römischen (und griechischen) Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand eines Lehrmittels die Grundlagen der lateinischen Sprache in Formenlehre, Syntax und Vokabular vermittelt. Im Laufe des Kurses kommt die Lektüre einfacher Originaltexte hinzu. Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der römischen und griechischen Kultur behandelt. Die sprachlichen Kenntnisse entsprechen gesicherten Lateinkenntnissen A2/B1. Das Modul "Grundlagen Latein" kann in drei Varianten absolviert werden: a) 1-semesteriger Kurs (fast track); b) 2-semesteriger Kurs; c) Teile des Moduls können auch in den Semesterferien absolviert werden. Die Anmeldung zum Modul erfolgt über das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.uzh.ch). Wird das Modul definitiv nicht bestanden, führt dies zu einer endgültigen Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die Modul "Grundlagen Latein" als Pflichtmodul enthalten. In der zweiten Hälfte des Kurses besteht daher die Möglichkeit, das Modul unter bestimmten Umständen zu stornieren.

Voraussetzungen

keine



Latein II (Latinum)

30SM_Lat_II

Anbietende Organisationseinheiten ZDU: Sprachenzentrum, Philosophische Fakultät

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühjahrssemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Portfolio: Der Leistungsnachweis besteht aus Lernkontrollen während des Semesters (1/3) und einer schriftlichen (1/3) und mündlichen (1/3) Abschlussprüfung am Ende des Semesters.

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen

Lernziel

Die Studierenden erweitern ihre Grundkenntnisse der klassischen lateinischen Sprache in Wortschatz, Wortbildung und der lat. Grammatik (Formenlehre, Syntax). Sie sind in der Lage, anspruchsvollere lateinische Texte zu verstehen und zu übersetzen und stilistisch und (gegebenenfalls) metrisch zu analysieren. Die Studierenden kennen wichtige Elemente der römischen (und griechischen) Kultur (z.B. Literatur, Mythologie, Geschichte, Philosophie, Rhetorik, Theaterwesen usw.) und (ansatzweise) ihrer Nachwirkung in Mittelalter und Neuzeit (Humanismus, Klassizismus) und können Bezüge zur Gegenwart und den Inhalten ihrer Studienprogramme herstellen.

Allgemeine Beschreibung

In diesem Kurs werden anhand von lateinischen Originaltexten die Grundkenntnisse in Formenlehre, Syntax und Vokabular repetiert, gefestigt und erweitert. Die Lektüre umfasst Texte aus Prosa und Dichtung. Parallel zum Sprach- und Lektüreunterricht werden wichtige Aspekte der römischen und griechischen Kultur vermittelt, auch anhand von Übersetzungen. Die Anforderungen des Kurses entsprechen denen einer Maturitätsprüfung in der Schweiz, die sprachlichen Kenntnisse (in einer für die Alten Sprachen modifizierten Skala) etwa B1/B2. Die Anmeldung zum Modul erfolgt über das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.uzh.ch). Bitte Anmeldefristen beachten. Ein definitiv nicht bestandenes Modul "Latein II (Latinum)" führt zu einer definitiven Abweisung und Sperre in allen Programmen der PhF, die das definitiv nicht bestandene Modul "Latein II (Latinum)" als Pflichtmodul enthalten.

Voraussetzungen

erfolgreiche Absolvierung von "Grundlagen Latein" oder vergleichbare Lateinkenntnisse



[Cours de littérature française moderne]

06SM390-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung: Examen écrit dans la dernière semaine du semestre.

Unterrichtssprache Français

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Les étudiantes et les étudiants s'initieront à une problématique circonscrite des études littéraires françaises ainsi qu'avec les outils théoriques qui permettent d'y réfléchir.

Allgemeine Beschreibung

Ce type de cours propose une réflexion approfondie sur un aspect choisi de l'étude de la littérature française ou francophone modernes ou contemporaines: un thème, une époque, un genre, un mouvement, un ou plusieurs auteurs.

Voraussetzungen

-



[Corso monografico]

06SM410-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Italiano

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Gli studenti e le studentesse apprendono a collocare i testi letterari nel loro contesto culturale, a leggerli attraverso le metodologie critiche più adatte e ad approfondire e ampliare le loro conoscenze nel campo della letteratura italiana moderna e contemporanea.

Allgemeine Beschreibung

Il corso monografico in letteratura moderna e contemporanea si occupa di trattare in modo approfondito o un singolo argomento (tema, periodo storico, teoria, metodo, ecc.), o una singola opera letteraria, o ancora l'opera di un singolo autore o di una singola autrice. L'oggetto di studio si colloca di volta in volta in un ambito cronologico che va dal Rinascimento alla contemporaneità.

Voraussetzungen

-



[Panorama Estético-Literario Latinoamericano]

06SM427-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Español

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Mediante la lectura guiada de las obras más destacadas de una época o movimiento de la literatura hispanoamericana (desde la literatura colonial hasta la contemporaneidad y la poscolonialidad), la/el estudiante aprende a identificar sus rasgos caracterizadores y se ilustra en la formación y evolución de los principales momentos estético-literarios en América Latina. Adquiere nociones fundamentales de filología y de análisis literario. Consolida sus conocimientos acerca del contexto socio-histórico y literario hispanoamericano particular y del modo en el que este incidió en los textos estudiados. Asimismo, comprende las dinámicas hispanoamericanas en sus características desde las producciones culturales y estéticas.

Allgemeine Beschreibung

Se ofrece una visión panorámica de una época o movimiento particular de las manifestaciones estético-literarias hispanoamericanas y de sus principales hitos socio-históricos. A través de la lectura y el análisis de las obras seleccionadas se examinan las características de las diferentes formaciones literarias, profundizando en las pautas estéticas decisivas para la reconstrucción filológica y cultural de sus textos más representativos. Asimismo, se discuten las relaciones internas y externas de la producción literaria latinoamericana (dependencia versus autonomía cultural, identidad, innovación, etc.) a partir de las relaciones transculturales entre América Latina y Europa.

Voraussetzungen

Haber cursado el "Prolegomena (Littérature – Letteratura – Literatura)"



[Vorlesung]

06SM431-s03

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio: Bei einer Vorlesung zu 1 SWS: Abgabe von drei Kurzessays (2-3 Seiten) und mündliche Übungen in mindestens 80% der Unterrichtseinheiten. Gewichtung: Essay 2/3, Übungen 1/3. Bei einer Vorlesung zu 2 SWS: Abgabe eines Kurzessays (2-3 Seiten) und mündliche Übungen in mindestens 80% der Unterrichtseinheiten. Gewichtung: Essay 2/3, Übungen 1/3.

Unterrichtssprache Rätoromanisch und Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Auseinandersetzung mit spezifischen Fragen und Themen der rätoromanischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie der vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft und der vergleichenden Literaturwissenschaft

Allgemeine Beschreibung

Vorlesung zu einer spezifischen Frage bzw. Thematik aus der rätoromanischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft sowie der vergleichenden romanischen Sprachwissenschaft und der vergleichenden Literaturwissenschaft.

Voraussetzungen

-



[Literatura Española Contemporánea]

06SM504-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Romanisches Seminar

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis schriftliche Prüfung

Unterrichtssprache Español

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Mediante la lectura guiada de las obras contemporáneas más destacadas, la/el estudiante aprende a identificar y a diferenciar sus rasgos caracterizadores y se ilustra en el origen y evolución de los principales géneros. Asimila estrategias del análisis textual empleadas para su interpretación y comprensión. Consolida sus conocimientos acerca del contexto socio-histórico y literario contemporáneo y el modo en el que este incide en los textos estudiados.

Allgemeine Beschreibung

Se ofrece una visión panorámica de los principales hitos socio-históricos y literarios españoles de época contemporánea. A través de la lectura y análisis de sus más notables textos prosísticos, dramáticos y líricos, se examinan las distintas características y tendencias de los diferentes géneros, profundizando en las pautas estéticas que resultaron decisivas en su creación.

Voraussetzungen

Haber cursado el "Prolegomena (Littérature – Letteratura – Literatura)"
